Frauen 1

5 : 3

KSV Hölzlebruck : ESV Pirmasens 2

Nicole 535, Ayleen 530 / 1 MP, Alisa 516, Lilo 508 / 1 MP, Claudi 507 / 1 MP, Jessica und Meike 457

Unsere erste Frauenmannschaft spielte am Sonntag zu Hause gegen Pirmasens. Nachdem man das letzte Heimspiel gegen Mainz gewinnen konnte, wollte man diesen Aufwärtstrend im Heimspiel gegen die Pirmasenser bestätigen. Allerdings hatte unsere Mannschaft kleine Startschwierigkeiten. Nicole und Alisa verspielten beide leichtfertig ihre Mannschaftspunkte und ermöglichten den Gästen so mit zwei Mannschaftspunkten und einem Plus von 35 Kegeln in das Mittelpaar zu wechseln. Im Mittelpaar gingen dann Claudia und Lilo für uns auf die Bahn. Sie erkämpften sich nicht nur beide ihre Mannschaftspunkte sondern drehten die Partie so, dass Ayleen und Jessica mit einem Plus von 16 Kegeln starten konnten. Souverän wie immer nahm Ayleen ihrer Gegnerin genau 100 Holz ab und sorgte so fast im Alleingang für den Vorsprung in den Gesamtkegeln. Jessica erwischte leider nicht ihren besten Tag sodass sie

nach der ersten Bahn gegen Meike ausgewechselt wurde. Meike war anfangs zwar etwas nervös, kämpfte sich jedoch bravourös in ihr Duell, konnte ihren Punkt aber leider nicht mehr gewinnen. Da wir in den Gesamtkegeln 3053 zu 2950 vorne lagen, erhielten wir auch diese zwei Mannschaftspunkte wodurch das Endergebnis von 5 zu 3 feststand.

Frauen 2

6 : 2

KSV Hölzlebruck : SG FA Heros Blau-Weiss Freiburg

Meike 521 / 1 MP, Ilse 515 / 1 MP, Petra 507 / 1 MP, Erika 497 / 1 MP, Renate 470, Vroni 427

Die Zweite spielte im Anschluss an das Spiel der Ersten gegen die SG FA Heros Blau-Weiss Freiburg. Unsere Zweite konnte hier ihre starke Heimform bestätigen. Im Startpaar traten für uns Vroni und Ilse an. Während Ilse nach anfänglichen Startschwierigkeiten sich in ihr Duell rein kämpfte und den Mannschaftspunkt gewinnen konnte, lief für Vroni an diesem Tag leider gar nichts zusammen und sie musste ihren Mannschaftspunkt an ihre Gegnerin abgeben. Insgesamt konnten unsere beiden Startspielerinnen jedoch ein Plus von 9 Kegeln heraus spielen. Im Mittelpaar wollten Erika und Renate diesen Vorsprung nun ausbauen. Erika bewies

hier Nervenstärke und spielte im richtigen Moment ein Riss, wodurch sie in den letzten Würfen ihr Duell für sich entscheiden konnte. Renate hatte leider die beste Gästespielerin als Gegnerin und musste daher ihren Mannschaftspunkt recht deutlich abgeben. So hatten Petra und Meike im Schlusspaar die Aufgabe ihre Mannschaftspunkte zu gewinnen und den Rückstand von 32 Kegeln aufzuholen. Diese Aufgabe bewältigten beide sehr gut. Sie konnten nicht nur jeweils ihre Mannschaftspunkte souverän erspielen sondern am Ende stand sogar ein Plus von 108 Kegeln auf unserer Seite, sodass wir auch noch diese beiden Mannschaftspunkte einstreichen konnten.

Männer 1

6 : 2

Blau-Weiss Peiting : KSV Hölzlebruck

Martin 608 / 1 MP, Jan 600, Franz 558 / 1 MP, Marc 523, Andi 521, Kevin 514

Die erste Männermannschaft ist am Samstagmittag bei Blau-Weiss Peiting angetreten. Eigentlich wollte man gegen den Tabellenvorletzten endlich die ersten Auswärtspunkte einfahren, auch wenn man wusste, dass Peiting ein starker Gegner werden würde. Doch leider

überrollte Peiting unser Männer und als man dann im Schlusspaar endlich in das Spiel fand, war das Spiel schon verloren. Im Startpaar hatte Jan nicht das nötige Glück auf seiner Seite und musste trotz einem tollen Ergebnis ganz knapp mit 10 Kegeln seinen Punkt abgeben. Andi fand zu keiner Zeit zu seinem Spiel und musste sehr deutlich seinen Mannschaftspunkt abgeben. Im Mittelpaar setzte sich diese Misere dann fort. Sowohl Kevin als auch Marc konnten ebenfalls nicht überzeugen und gaben ihre Mannschaftspunkte deutlich ab. So lag es nun an unserem Schlusspaar die drohende 8 zu 0 Pleite noch abzuwenden. Wieder einmal avancierte Martin hier zum besten Spieler unserer Mannschaft und gewann mit hervorragenden 608 Kegeln sein Duell. Auch Franz konnte sich seinen Mannschaftspunkt erkämpfen. In den Gesamtkegeln lag man jedoch weiterhin deutlich mit 3467 zu 3324 zurück, sodass man am Ende verdient und deutlich gegen Peiting verloren hatte.

Männer 2

6 : 2

KSC Immendingen : KSV Hölzlebruck

Linus 556 / 1 MP, Niklas 544 / 1 MP, Helmut 523, Markus L. 519, Achim 510, Chris 488

Unsere Zweite musste sich dieses Wochenende auf den schweren Bahnen in Immendingen beweisen. Im Start begannen Linus und Helmut für uns. Hier konnte Linus seine gute Form der letzten Wochen bestätigen, er spielte wieder einmal ein tolles Ergebnis und konnte sehr souverän seinen Mannschaftspunkt gewinnen. Im anderen Duell lief es leider nicht so gut. Helmut erzielte zwar eine ordentliche Holzzahl, allerdings war sein Gegner sehr gut aufgelegt wodurch Helmut seinen Mannschaftspunkt abgeben musste. Im Mittelpaar gingen dann Chris und Niklas auf die Bahn. Für Chris lief es an diesem Tag leider überhaupt nicht und er verlor sein Duell sehr deutlich. Niklas konnte im Nachbarduell mit seinem Ergebnis überzeugen und auch seinen Mannschaftspunkt gewinnen. Für das Schlusspaar bedeutete das nun einen Rückstand von 74 Kegeln. Achim und Markus L. versuchten hier zwar noch das Spiel umzubiegen, doch mit ihren ordentlichen Ergebnissen konnten sie leider nicht mehr als vereinzelte Satzpunkte gegen ihre starken Gegner erkämpfen und so wurden beide Mannschaftspunkte abgegeben. Am Ende lautete das Gesamtergebnis 3277 zu 3140 wodurch Immendingen auch diese beiden Mannschaftspunkte erhielt und somit die 6 zu 2 Niederlage für unsere Zweite besiegelt war.

Gemischte

5 : 1

G7 Spaichingen : KSV Hölzlebruck

Lukas 492 / 1 MP, Daniel 472, Willi 469, Tim 455

Zum Topspiel nach Spaichingen musste am Samstagmittag unsere gemischte Mannschaft fahren. Leider war an diesem Tag kein Kraut gegen die Tabellenführer gewachsen und Spaichingen konnten gegenüber unserer Gemischten (Tabellenzweiter) die Tabellenführung durch den Sieg sogar noch etwas ausbauen. Im Startpaar traten für uns Lukas und Willi an. Während Lukas in einem spannenden Duell die Nerven behielt und seinen Mannschaftspunkt auf der Schlussgeraden einfahren konnte, fand Willi leider nicht in sein Duell und musste seinen Mannschaftspunkt abgeben. Mit einem Minus von 48 Kegeln gingen nun Daniel und Tim auf die Bahn. Auch sie konnten mit ihren starken Gegnern leider nicht mithalten und verloren beide ihre Duelle und somit die Mannschaftspunkte. Da es in den Gesamtkegeln nun auch 2094 zu 1888 stand, erhielt Spaichingen auch diese beiden Punkte. Die 5 zu 1 Niederlage viel daher sehr deutlich aber am Ende verdient aus, da die Hausherren einfach stark spielten an diesem Tag.